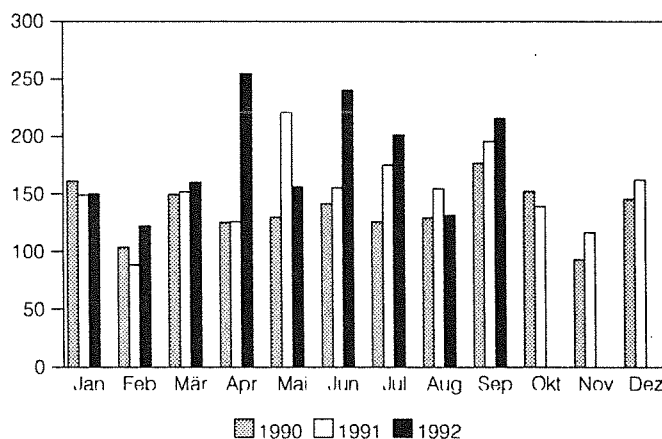


E II 1/E III 1 - m 9/92
Ausgegeben im Dezember 1992
Einzelpreis: 4,-

Bauhauptgewerbe und Ausbaugewerbe im September 1992

Auftragseingang im Bauhauptgewerbe - Meßziffern 1985 = 100 -



Herausgeber:

Statistisches Landesamt
Saarland
Hardenbergstr. 3, W-6600 Saarbrücken
Tel.: (0681) 505-935
Telefax: (0681) 505-921
Btx: • 2039560 #

Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit
Quellenangabe gestattet

Statistisches Landesamt SAARLAND SL21

Methodische Erläuterungen

Berichtskreis:

Erfaßt werden in selbständigen Erhebungen die Bereiche Bauhaupt- und Ausbaugewerbe in der Abgrenzung der Systematik der Wirtschaftszweige, Fassung für die Statistik im Produzierenden Gewerbe (SYPRO). Zum Bauhauptgewerbe (SYPRO-Nr. 72 bis 75) zählen die Zweige des Hoch- und Tiefbaus, des Spezialbaus (u.a. Schornstein-, Feuerungs- und Industrieofenbau), ferner die Zweige Stukkateurgewerbe, Gipserei, Verputzerei und Zimmerei, Ingenieurholzbau sowie Dachdeckerei. Das Ausbaugewerbe (SYPRO-Nr. 76 bis 77) umfaßt u.a. Bauinstallation, Glaser-, Maler- und Lackierergewerbe, Bautischlerei, Fliesen-, Platten- und Mosaiklegerei.

Zu den Monatsberichten im Bauhaupt- und Ausbaugewerbe melden die Baubetriebe von Unternehmen des Produzierenden Gewerbes mit 20 Beschäftigten und mehr, Baubetriebe mit 20 Beschäftigten und mehr von Unternehmen außerhalb des Produzierenden Gewerbes sowie alle Arbeitsgemeinschaften.

Im Bauhauptgewerbe werden die erhobenen Daten - mit Ausnahme der gemeldeten Auftragseingänge und Auftragsbestände - auf Ergebnisse für alle Betriebe aufgeschätzt. Grundlage hierfür sind die Ergebnisse der jährlichen Totalerhebung im Bauhauptgewerbe. Eine entsprechende Aufschätzung der im Ausbaugewerbe erhobenen Daten erfolgt nicht. Die Kreisergebnisse für das Bauhauptgewerbe sind ebenfalls nicht aufgeschätzt.

Beschäftigte:

Tätige Inhaber, Mitinhaber, unbezahlt mithelfende Familienangehörige und alle Personen, die in einem arbeitsrechtlichen Verhältnis zum Baubetrieb stehen (Angestellte, Arbeiter und

Auszubildende). Die Arbeiter sind in folgende Gruppen gegliedert: Facharbeiter (einschl. angestelltenversicherungspflichtiger Poliere, Schachtmeister und Meister); Fachwerker, Werker, Baumaschinisten und Arbeiter mit angelernten Spezialtätigkeiten, ferner gewerblich Auszubildende, Umschüler, Anlernlinge und Praktikanten. Nachgewiesen wird der Beschäftigtenstand am Monatsende; bei größeren Zeiträumen der jeweilige Monatsdurchschnitt.

Bruttolöhne und Bruttogehälter:

Bei den Bruttolöhnen und Bruttogehältern ist die Summe der lohnsteuerpflichtigen Brutto-bezüge (Bar- und Sachbezüge) anzugeben. Diese Beträge verstehen sich ohne Arbeitgeberanteile zur Kranken-, Renten- und Arbeitslosenversicherung, ohne Beiträge zu den Sozialkassen des Baugewerbes, ohne Winterbau-Umlage, ohne Aufwendungen für die betriebliche Alters-, Invaliditäts- und Hinterbliebenenversorgung, ohne gezahltes Vorruhestandsgeld. Die Entgelte für Poliere, Schachtmeister und Meister sind zur Bruttolohnsumme und nicht zur Bruttogehaltsumme zu rechnen.

Geleistete Arbeitsstunden:

Alle von Inhabern, Angestellten, Arbeitern und Auszubildenden auf Baustellen, Bauhöfen und in Werkstätten tatsächlich geleisteten (nicht die bezahlten) Arbeitsstunden. Nicht einbezogen sind die für Bürotätigkeit geleisteten Arbeitsstunden.

Umsatz (ohne Umsatzsteuer):

Als Umsatz gelten die dem Finanzamt für die Umsatzsteuer zu meldenden steuerbaren Beträge im Bundesgebiet einschl. Umsatz aus Nachunternehmertätigkeit und Vergabe von Teilleistungen an Nachunternehmer. Hierzu zählen seit dem 1. Januar 1980 auch Anzahlungen für Teilleistungen oder Vorauszahlun-

gen vor Ausführung der entsprechenden Lieferungen oder Leistungen ab 10 000 DM¹⁾. Der Gesamtumsatz enthält außer dem baugewerblichen Umsatz (Umsatz aus Bauleistungen) die Handels- und sonstigen Umsätze.

Auftragseingang im Bauhauptgewerbe:

Wert (ohne Umsatzsteuer) aller im Berichtsmonat vom Betrieb fest akzeptierten Aufträge für Bauleistungen. Um Doppelzählungen zu vermeiden, wird der Auftragseingang nur von dem Betrieb gemeldet, der den Bauauftrag ausführen wird, d.h. an Nachunternehmer zu vergebende Teile von Bauaufträgen werden nicht in die eigene Meldung einbezogen.

Auftragsbestand im Bauhauptgewerbe:

Wert (ohne Umsatzsteuer) aller akzeptierten, noch nicht ausgeführten Aufträge für Bauleistungen am Ende des Berichtsvierteljahres. Bei der Ermittlung des Auftragsbestandes wird vom Auftragswert bereits im Bau befindlicher Projekte der Teil abgesetzt, der produktions-technisch schon fertiggestellt ist (ohne Berücksichtigung der Abnahme oder Abrechnung).

1) Siehe Umsatzsteuergesetz (UStG 1980).

Zeichenerklärung

a.n.g.	= anderweitig nicht genannt
0	= mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten in der Tabelle nachgewiesenen Einheit
-	= nichts vorhanden
/	= keine Angaben, da Zahlen nicht sicher genug
.	= Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten
x	= Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
()	= Nachweis unter dem Vorbehalt, daß der Zahlenwert Fehler aufweisen kann
p	= vorläufiges Ergebnis
r	= berichtigtes Ergebnis

1. Beschäftigung im Bauhauptgewerbe

Alle Betriebe (hochgeschätzte Ergebnisse)

Merkmal	September 1992	August 1992	Januar - September		Veränderungen in %		
					September 1992	September 1992	Jan.-Sept. 1992
			1992	1991	gegenüber		
			1992	1991	August 1992	September 1991	Jan.-Sept. 1991
Beschäftigte (Anzahl)							
Tätige Inhaber, tätige Mitinhaber und unbezahlt mithelfende Familienangehörige	510	510	524	553	±0	- 7,6	- 5,2
Kaufmännische und technische Angestellte ¹⁾ einschl. kaufmännische und technische Auszubildende	2 829	2 816	2 787	2 753	+ 0,5	+ 2,5	+ 1,2
Facharbeiter (Tarifberufsgruppen I, II, III a-c) ¹⁾	9 034	9 083	9 032	9 444	- 0,5	- 4,1	- 4,4
Fachwerker, Werker und sonstige Beschäftigte (Tbgr. IV-V)	4 131	4 153	3 957	4 010	- 0,5	+ 0,7	- 1,3
Gewerblich Auszubildende, Umschüler, Anlernlinge und Praktikanten	715	593	630	678	+ 20,6	+ 3,2	- 7,1
Beschäftigte insgesamt	17 219	17 155	16 930	17 438	+ 0,4	- 1,8	- 2,9
darunter ausländische Arbeitnehmer einschließlich Grenzgänger ⁴⁾	1 817	1 820	1 464	1 289	x	x	x
Löhne und Gehälter (in 1 000 DM)							
Bruttolohnsumme ²⁾ einschl. Vergütungen für gewerblich Auszubildende	55 007	53 152	439 524	424 267	+ 3,5	+ 8,6	+ 3,6
Bruttogehaltsumme ²⁾ einschl. Vergütungen für kaufmännische und technische Auszubildende	13 297	13 125	113 839	103 691	+ 1,3	+ 18,0	+ 9,8
Bruttolohn- und -gehaltsumme zusammen	68 304	66 277	553 363	527 958	+ 3,1	+ 10,3	+ 4,8
Geleistete Arbeitsstunden (in 1 000)							
Wohnungsbau	675	486	4 852	4 980	+ 38,9	+ 8,2	- 2,6
Gewerblicher und industrieller Bau ³⁾	621	551	4 906	5 378	+ 12,7	- 1,7	- 8,8
davon:							
Hochbau ³⁾	488	416	3 820	4 342	+ 17,3	- 1,0	- 12,0
Tiefbau	133	135	1 086	1 036	- 1,5	- 4,3	+ 4,8
Öffentlicher und Verkehrsbau	823	664	6 142	6 101	+ 23,9	+ 3,4	+ 0,7
davon:							
Hochbau:							
Bundesbahn und -post	11	8	68	97	+ 37,5	+ 22,2	- 29,9
Kirchen, Vereine, Verbände u.ä. Organisationen	31	23	293	256	+ 34,8	- 11,4	+ 14,5
Bund, Länder, Gemeinden und sonstige öffentliche Auftraggeber	114	93	754	829	+ 22,6	+ 15,2	- 9,0
Tiefbau:							
Straßenbau	283	225	2 015	1 964	+ 25,8	+ 8,0	+ 2,6
sonstiger Tiefbau							
dav.: Bundesbahn und -post	81	68	696	729	+ 19,1	- 12,0	- 4,5
Bund, Länder, Gemeinden und sonstige öffentliche Auftraggeber	303	247	2 316	2 226	+ 22,7	+ 1,3	+ 4,0
Gesamter Hochbau	1 319	1 026	9 787	10 504	+ 28,6	+ 4,7	- 6,8
Gesamter Tiefbau	800	675	6 113	5 955	+ 18,5	+ 1,0	+ 2,7
Geleistete Arbeitsstunden insgesamt	2 119	1 701	15 900	16 459	+ 24,6	+ 3,3	- 3,4
Arbeitstage							
Arbeitstage	22	21	189	187	+ 4,8	+ 4,8	+ 1,1

1) Die angestelltenversicherungspflichtigen Poliere, Schachtmeister und Meister sind den Facharbeitern zugeordnet. 2) Die Entgelte für Poliere, Schachtmeister und Meister sind in der Bruttolohnsumme enthalten. 3) Einschließlich landwirtschaftlicher Bau. 4.) Auf Grund einer methodischen Änderung (ab Juni 1992 werden die Ausländer einschl. Grenzgänger erhoben) ist eine Gegenüberstellung von Vormonats- und Vorjahresangaben nicht sinnvoll.

2. Umsatz^{*)} im Bauhauptgewerbe

Alle Betriebe (hochgeschätzte Ergebnisse)

Merkmal	September 1992	August 1992	Januar - September		Veränderungen in %		
					September 1992	September 1992	Jan.-Sept. 1992
			1992	1991	gegenüber		
					August 1992	September 1991	Jan.-Sept. 1991
Baugewerblicher Umsatz (in 1 000 DM)							
Wohnungsbau	52 336	41 771	405 358	386 314	+ 25,3	+ 4,4	+ 4,9
Gewerblicher und industrieller Bau ¹⁾	72 092	80 966	567 194	602 615	- 11,0	- 0,4	- 5,9
davon:							
Hochbau ¹⁾	58 487	67 792	458 684	459 447	- 13,7	+ 7,0	- 0,2
Tiefbau	13 605	13 174	108 510	143 168	+ 3,3	- 23,1	- 24,2
Öffentlicher und Verkehrsbau	106 081	87 032	724 990	643 939	+ 21,9	+ 8,7	+ 12,6
davon:							
Hochbau:							
Bundesbahn und -post	674	415	6 382	7 982	+ 62,4	+ 16,2	- 20,0
Kirchen, Vereine, Verbände u.ä. Organisationen	7 625	6 215	58 132	25 215	+ 22,7	+ 76,9	+ 130,5
Bund, Länder, Gemeinden, Sozialversicherung und sonstige öffentliche Auftraggeber	13 294	10 126	83 022	111 385	+ 31,3	- 19,5	- 25,5
Tiefbau:							
Straßenbau	30 157	30 467	214 079	187 340	- 1,0	- 1,3	+ 14,3
sonstiger Tiefbau							
dav.: Bundesbahn und -post	5 597	4 618	54 936	67 243	+ 21,2	- 46,7	- 18,3
Bund, Länder, Gemeinden und sonstige öffentliche Auftraggeber	48 734	35 191	308 439	244 774	+ 38,5	+ 38,8	+ 26,0
Gesamter Hochbau	132 416	126 319	1 011 578	990 343	+ 4,8	+ 4,9	+ 2,1
Gesamter Tiefbau	98 093	83 450	685 964	642 525	+ 17,5	+ 4,5	+ 6,8
Baugewerblicher Umsatz insgesamt	230 509	209 769	1 697 542	1 632 868	+ 9,9	+ 4,7	+ 4,0
Sonstiger Umsatz (in 1 000 DM)							
Sonstiger Umsatz insgesamt	8 824	7 760	58 413	47 717	+ 13,7	+ 31,8	+ 22,4

*) Ohne Umsatzsteuer. 1) Einschließlich landwirtschaftlicher Bau.

3. Kreisergebnisse im Bauhauptgewerbe September 1992

Ergebnisse für Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten

Merkmal	Maß- einheit	Saar- land	Stadt- verband Saarbr.	Landkreis				
				Merzig- Wadern	Neun- kirchen	Saarlouis	Saarpfalz	St. Wendel
Betriebe	Anzahl	241	104	21	38	37	32	9
Beschäftigte	Anzahl	11 421	4 001	644	2 274	1 539	2 073	890
Geleistete Arbeitsstunden								
insgesamt	1 000	1 414	495	85	287	194	239	114
Wohnungsbau	1 000	200	79	19	24	36	25	17
Gewerbl., industrieller und landwirtschaftl. Bau	1 000	503	231	16	76	54	116	10
Öffentl. und Verkehrsbau	1 000	711	185	50	187	104	98	87
Bruttolohn- u. -gehaltsumme	1 000 DM	49 850	17 376	2 688	9 800	6 936	9 005	4 045
Gesamtumsatz ¹⁾	1 000 DM	183 068	68 558	9 826	37 639	25 800	30 998	10 247
Auftragseingang ¹⁾	1 000 DM	198 795	55 170	9 710	37 282	50 736	29 687	16 210

1) Ohne Umsatzsteuer.

4. Auftragseingang im Bauhauptgewerbe in 1 000 DM

Ergebnisse für Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten

Merkmal	September 1992	August 1992	Januar - September		Veränderungen in %		
					September 1992	September 1992	Jan.-Sept. 1992
					gegenüber		
			1992	1991	August 1992	September 1991	Jan.-Sept. 1991
Wohnungsbau	24 526	14 472	195 017	186 370	+ 69,5	- 19,8	+ 4,6
Gewerblicher und industrieller Bau ¹⁾	73 480	50 224	581 589	503 040	+ 46,3	+ 25,7	+ 15,6
davon:							
Hochbau ¹⁾	54 830	40 974	473 074	375 207	+ 33,8	+ 6,6	+ 26,1
Tiefbau	18 650	9 250	108 515	127 833	+ 101,6	+ 166,8	- 15,1
Öffentlicher und Verkehrsbau	100 789	56 080	727 674	615 900	+ 79,7	+ 10,4	+ 18,1
davon:							
Hochbau:							
Bundesbahn und -post	1 087	594	4 766	3 431	+ 83,0	x	+ 38,9
Kirchen, Vereine, Verbände u.ä. Organisationen	4 314	967	22 415	43 354	x	+ 93,1	- 48,3
Bund, Länder, Gemeinden, Sozialversicherung							
und sonstige öffentliche Auftraggeber	10 305	2 994	105 972	78 882	x	+ 2,9	+ 34,3
Tiefbau:							
Straßenbau	34 318	22 297	182 222	175 245	+ 53,9	- 7,1	+ 4,0
sonstiger Tiefbau							
dav.: Bundesbahn und -post	4 642	3 559	47 731	62 778	+ 30,4	- 72,8	- 24,0
Bund, Länder, Gemeinden und							
sonstige öffentliche Auftraggeber	46 123	25 669	364 568	252 210	+ 79,7	+ 86,8	+ 44,5
Gesamter Hochbau	95 062	60 001	801 244	687 244	+ 58,4	+ 0,4	+ 16,6
Gesamter Tiefbau	103 733	60 775	703 036	618 066	+ 70,7	+ 21,1	+ 13,7
Auftragseingang insgesamt	198 795	120 776	1 504 280	1 305 310	+ 64,6	+ 10,2	+ 15,2
davon:							
aus dem Saarland	144 430	91 054	1 066 638	977 846	+ 58,6	+ 18,8	+ 9,1
aus anderen Bundesländern	54 365	29 722	437 642	327 464	+ 82,9	- 7,5	+ 33,6

1) Einschließlich landwirtschaftlicher Bau.

5. Auftragsbestand^{*)} im Bauhauptgewerbe 3. Quartal 1992 in 1 000 DM

Ergebnisse für Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten

Merkmal	Ende				Veränderungen in %	
	September 1992	Juni 1992	März 1992	September 1991	September 1992	
					gegenüber	
					Juni 1992	September 1991
Wohnungsbau	172 164	153 634	144 955	142 353	+ 12,1	+ 20,9
Gewerblicher und industrieller Bau ¹⁾	262 994	278 517	202 978	190 766	- 5,6	+ 37,9
davon:						
Hochbau ¹⁾	222 558	223 767	163 799	155 608	- 0,5	+ 43,0
Tiefbau	40 436	54 750	39 179	35 158	- 26,1	+ 15,0
Öffentlicher und Verkehrsbau	475 536	447 219	386 393	359 165	+ 6,3	+ 32,4
davon:						
Hochbau:						
Bundesbahn und -post	2 335	1 991	2 060	1 626	+ 17,3	+ 43,6
Kirchen, Vereine, Verbände u.ä. Organisationen	12 013	16 643	22 192	30 355	- 27,8	- 60,4
Bund, Länder, Gemeinden, Sozialversicherung						
und sonstige öffentliche Auftraggeber	62 868	50 827	26 855	39 896	+ 23,7	+ 57,6
Tiefbau:						
Straßenbau	75 280	74 082	78 238	65 905	+ 1,6	+ 14,2
sonstiger Tiefbau						
dav.: Bundesbahn und -post	19 899	23 751	24 911	29 835	- 16,2	- 33,3
Bund, Länder, Gemeinden und						
sonstige öffentliche Auftraggeber	303 141	279 925	232 137	191 548	+ 8,3	+ 58,3
Gesamter Hochbau	471 938	446 862	359 861	369 838	+ 5,6	+ 27,6
Gesamter Tiefbau	438 756	432 508	374 465	322 446	+ 1,4	+ 36,1
Auftragsbestand insgesamt	910 694	879 370	734 326	692 284	+ 3,6	+ 31,5
davon:						
aus dem Saarland	581 307	559 059	474 121	458 929	+ 4,0	+ 26,7
aus anderen Bundesländern	329 387	320 311	260 205	233 355	+ 2,8	+ 41,2

*) Zahlen werden nur vierteljährlich ermittelt. 1) Einschließlich landwirtschaftlicher Bau.

**6. Betriebe, Beschäftigung und Umsatz im Ausbaugewerbe
nach Wirtschaftszweigen September 1992**

SYPRO-Nr.	Wirtschaftszweig	Betriebe	Beschäftigte	Geleistete Arbeitsstunden	Bruttolohn- u. -gehaltsumme	Baugewerblicher Umsatz	Gesamtumsatz
		Anzahl		1 000	1 000 DM		
7610	Klempnerei, Gas- und Wasserinstallation	3	62	7	235	877	972
7640	Installation von Heizungs-, Klima- und gesundheitstechnischen Anlagen	26	1 280	135	4 472	11 344	12 424
7670	Elektroinstallation	23	851	112	2 914	7 940	8 940
7734	Maler- und Lackierergewerbe	13	507	66	2 041	5 674	5 917
7771	Fliesen-, Platten- u. Mosaiklegerei	15	546	70	2 235	7 187	7 449
7774	Estrichlegerei und						
-	sonstiges Ausbaugewerbe						
76/77	Ausbaugewerbe insgesamt	80	3 246	390	11 897	33 022	35 702

**7. Beschäftigte, Arbeitsstunden und Gesamtumsatz im Ausbaugewerbe
im Vergleich zu 1991**

SYPRO-Nr.	Wirtschaftszweig	Beschäftigte	Geleistete Arbeitsstunden	Gesamtumsatz	Beschäftigte	Geleistete Arbeitsstunden	Gesamtumsatz
		Veränderung in % Sept. 1992/91			Veränderung in % Jan.-Sept. 1992/91		
7610	Klempnerei, Gas- und Wasserinstallation	+ 6,6	+ 7,6	+ 12,5	+ 5,8	+ 8,5	+ 9,1
7640	Installation von Heizungs-, Klima- und gesundheitstechnischen Anlagen						
7670	Elektroinstallation						
7734	Maler- und Lackierergewerbe	+ 6,6	+ 6,3	+ 7,3	+ 3,0	+ 1,4	+ 17,3
7771	Fliesen-, Platten- u. Mosaiklegerei						
7774	Estrichlegerei und						
-	sonstiges Ausbaugewerbe	+ 8,6	+ 6,6	+ 11,1	+ 7,5	+ 5,8	+ 16,2
76/77	Ausbaugewerbe insgesamt						

8. Kreisergebnisse im Ausbaugewerbe September 1992

Kreis	Betriebe	Beschäftigte	Geleistete Arbeitsstunden	Bruttolohn- und -gehaltsumme	Gesamtumsatz
	Anzahl		1 000	1 000 DM	
Stadtverband Saarbrücken	28	1 288	149	4 909	12 292
Landkreis Merzig Wadern	9	427	59	1 573	4 226
Landkreis Neunkirchen	9	334	40	1 217	4 555
Landkreis Saarlouis	16	639	74	2 289	8 650
Saarpfalz-Kreis	11	321	36	1 084	3 337
Landkreis St. Wendel	7	237	32	825	2 642
Saarland	80	3 246	390	11 897	35 702